

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

Protokoll

der 94. Sitzung des Fachbereichsrats
am 18. Mai 2005

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:

Prof. Hüning, Frau Prof. Paefgen, Prof. Riethmüller, Frau Prof. von der Lühe, Prof. Tetens, Frau Prof. Kolesch, Frau Prof. Schülting, Prof. Menninghaus (ab 9.25 Uhr), Dr. Streim, Dr. Lalla, Dr. Gast, stud. phil. Ellen Kabbe, stud. phil. Jörg Lothar Braun, stud. phil. Peter Baltes

Entschuldigt: Prof. Ehlers, Prof. Kappelhoff, Frau Prof. Stark, Prof. Gebauer, Dr. Dannenberg

Gast zu TOP 2: Prof. Fritsch (WE 2)

Gäste zu TOP 8: Prof. Mensching (WE 5)

Frauenbeauftragte: stud. phil. Marieke Zwilling

Sitzungsleitung: Prof. Hüning

Protokoll: Frau Tettweiler

Beginn der Sitzung: 9.15 Uhr

Ende der Sitzung: 10.20 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht der Habilitationskommission Dr. Michael Maier (Musikwissenschaft); ggf. Beschlussfassung über das Thema des öffentlichen wissenschaftlichen Vortrags (nicht öffentlich)
2. Bericht der Habilitationskommission Dr. Stefan Kipf (Klassische Philologie, Didaktik der Alten Sprachen); ggf. Beschlussfassung über das Thema des öffentlichen wissenschaftlichen Vortrags (nicht öffentlich)
3. Mitteilungen
4. Genehmigung des Protokolls der 91. FBR-Sitzung
5. Nachbenennung von ‚Mittelbau‘-Mitgliedern für die Berufungskommission der W 2-Professur auf Zeit für Philosophische Ästhetik
6. Nachbenennung eines studentischen Mitglieds der Berufungskommission der W 3-Professur für Deutsche Grammatik
7. Nachbenennung eines ‚Mittelbau‘-Mitglieds und eines studentischen Mitglieds der W 2-(Stiftungs) Professur für Neogräzistik
8. Antrag des Instituts für Romanische Philologie auf Ausschreibung einer W 2-Professur auf Zeit für Romanische Philologie mit dem Schwerpunkt Literaturen des Mittelalters und der Frühen Neuzeit; ggf. Bildung der Berufungskommission
9. Verschiedenes

TOP 1: Bericht der Habilitationskommission Dr. Michael Maier (Musikwissenschaft); ggf. Beschlussfassung über das Thema des öffentlichen wissenschaftlichen Vortrags (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat folgt dem Votum der Habilitationskommission und nimmt die eingereichte Habilitationsschrift als erste Habilitationsleistung an. Für den öffentlichen wissenschaftlichen Vortrag wählt er, wie von der Kommission empfohlen, das Thema „Beethoven als Liederkomponist“. Der Vortrag und die anschließende wissenschaftliche Aussprache sollen am 1.6.2005 um 11 Uhr s.t. stattfinden (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

TOP 2: Bericht der Habilitationskommission Dr. Stefan Kipf (Klassische Philologie, Didaktik der Alten Sprachen); ggf. Beschlussfassung über das Thema des öffentlichen wissenschaftlichen Vortrags (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat folgt dem Votum der Habilitationskommission und nimmt die eingereichte Habilitationsschrift als erste Habilitationsleistung an. Für den öffentlichen wissenschaftlichen Vortrag wählt er, wie von der Kommission empfohlen, das Thema „Ad fontes? Überlegungen zur Begründung der Originallektüre im altsprachlichen Unterricht“. Der Vortrag und die anschließende wissenschaftliche Aussprache sollen am 1.6.2005 um 8 Uhr c.t. stattfinden (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

TOP 3: Mitteilungen

Studiendekan Prof. Hüning teilt mit, dass

- Prof. Dr. Peter-André Alt (Universität Würzburg) den Ruf auf die W 3-Professur für das Fachgebiet Deutsche Philologie (Neuere deutsche Literatur vom 17. bis zum 19. Jahrhundert) erhalten hat;
- Prof. Dr. Albrecht Koschorke (Universität Konstanz) den Ruf auf die W 3-Professur für das Fachgebiet Deutsche Philologie (Neuere deutsche Literatur vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart) erhalten hat;
- ein Schreiben des Präsidenten der FU Berlin, Prof. Lenzen, eingegangen ist, in dem er sich beim „alten“ und „neuen“ Fachbereichsrat und beim Dekanat des FB Philosophie und Geisteswissenschaften für das große Engagement im Ehrenpromotionsverfahren für Günter Grass und Imre Kertész bedankt.

Folgende Mitteilungen (u.a.) sind den Mitgliedern des Fachbereichsrats durch Umlauf bekannt gegeben worden:

- a) Ein Glückwunschs Schreiben von Bundeskanzler Gerhard Schröder zur Verleihung der Ehrendoktorwürde an Günter Grass und Imre Kertész und ein Artikel aus der ‚Berliner Morgenpost‘ vom 4. Mai 2005 mit dem Titel ‚Günter Grass und Imre Kertész geehrt. Auftakt der „Dahlemer Impulse“: Freie Universität verleiht Ehrendoktorwürde an zwei kritische Zeitzeugen‘ liegen dem Protokoll als Anlage 1 bei.
- b) Die Tagesordnungen der Dekanatssitzungen vom 3.5. und 10.5.2005 liegen dem Protokoll als Anlage 2 bei.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der 91. FBR-Sitzung

Der Fachbereichsrat genehmigt einstimmig das Protokoll der 91. FBR-Sitzung.

TOP 5: Nachbenennung von ‚Mittelbau‘-Mitgliedern für die Berufungskommission der W 2-Professur auf Zeit für Philosophische Ästhetik

Der Fachbereichsrat stimmt der Nachbenennung von Frau Dr. Mahrenholz (WE 1) und Dr. Linck (Sfb 626) zu.

TOP 6: Nachbenennung eines studentischen Mitglieds der Berufungskommission der W 3-Professur für Deutsche Grammatik

Der Fachbereichsrat stimmt der Nachbenennung von stud. phil. Alexandra Gebhardt zu.

TOP 7: Nachbenennung eines ‚Mittelbau‘-Mitglieds und eines studentischen Mitglieds der W 2-(Stiftungs)Professur für Neogräzistik

Der Fachbereichsrat stimmt der Nachbenennung von Frau Kanakoudi-Wisniewski (WE 2) und stud. phil. Oliver Leege zu.

TOP 8: Antrag des Instituts für Romanische Philologie auf Ausschreibung einer W 2-Professur auf Zeit für Romanische Philologie mit dem Schwerpunkt Literaturen des Mittelalters und der Frühen Neuzeit; ggf. Bildung der Berufungskommission

Der Fachbereichsrat beschließt einstimmig den als Anlage 3 dem Protokoll beigefügten Ausschreibungstext und schlägt gemäß dem neuen Verfahren zur Bildung von Berufungskommissionen folgende Besetzung für die Berufungskommission vor: Prof. Ehlers (WE 2), Prof. Küpper (WEen 3 und 5), Frau Prof. Albers (WEen 3 und 5) [ggf. Frau Prof. Caspari (WE 5)], Frau Prof. Stark (WE 5) [ggf. Prof. Mensching (WE 5)], Frau Prof. Kasten (WE 4), Prof. Bongardt (FB Geschichts- und Kulturwissenschaften) und Prof. Pfeifer (HU Berlin). Die ‚Mittelbau‘-Vertreter und die Studierenden benennen nach.

TOP 9: Verschiedenes

- a) Frau Prof. von der Lüche (WE 4) spricht die eingeschränkten Ausleihmöglichkeiten während der zwei-monatigen Schließung verschiedener Institutsbibliotheken aufgrund ihres Umzugs in die neue Philologische Bibliothek an. Man einigt sich darauf, die Angelegenheit zunächst im Dekanat zu erörtern. Eventuell soll Bibliotheksdirektor Dr. Werner zu diesem Thema in eine der nächsten FBR-Stitzungen eingeladen werden.
- b) Prof. Menninghaus (WE 3) macht auf die Problematik der zeitlichen Mehrbelastungen in den Studienfachberatungen aufmerksam, die seit Einführung der BA-Studiengänge entstanden sind. Die Angelegenheit soll zunächst im Dekanat besprochen werden.

Protokoll: Tettweiler/Hüning